

Zeilen 24

Zeile 4
Die Transkription des Zeilenanfangs richtet sich nach der von STRUVE, 1930, Tafel 1, VI, 4 gegebenen Ergänzung, der sich auch REINEKE, 1964, Bd. 2, S. 64, XIII.4 anschließt. STRUVE, 1930, S. 83, Anm. a bemerkt dazu, daß für das zu erwartende „an $b\delta\zeta$ zu Datteln“ ($n\ b\delta\zeta\ n\ bnj$) nicht genügend Platz ist. Das Gleiche gilt für das folgende „dann berechnest du“ ($irj.hr=k\ irj=k$), das nach STRUVE zu $jrj=k$ verkürzt ist. Struve sieht in diesen stark gekürzten Angaben den Grund, warum in Aufgabe 8 eine exakte Kopie von Aufgabe 5 vorliegt - hier findet sich die Zeile vollständig ($2\ 4n\ b\delta\zeta\ n\ bnj$) und auch $irj.hr=k\ irj=k$ ist ausgeschrieben.

Eine alternative Ergänzung wäre, anstelle der Ergänzung von '2 4' ' $irj.hr=k$ ' auszuschreiben, was die Lücke einigermaßen füllen würde, vgl. den Platzbedarf von $irj.hr=k$ in VII,1 derselben Aufgabe. In diesem Fall hätte der Schreiber die Erwähnung des Qualitätsmerkmals $2\ 4\ n\ b\delta\zeta\ n\ bnj$ in der Aufgabenstellung einfach vergessen - auch ein Grund, die Rechnung in Aufgabe 8 zu wiederholen.

STRUVE, 1930, S. 71–73 möchte in $jrj=k\ hr.t$ eine spezielle Formulierung einer Division sehen, der ich so nicht folgen kann. $hr.t$ ist hier in seiner Grundbedeutung (WB III, 390 Bedarf) gebraucht.⁴⁶⁵ Zu berechnen ist der Bedarf der Brote an Getreide und dieser ergibt sich bei den gegebenen Größen zwangsläufig durch die Division der eingesetzten Getreidemenge durch die Anzahl der Brote bzw. Bierkrüge oder aber durch die Berechnung der Inversen des psw -Wertes – beide Vorgehensweisen sind innerhalb der mathematischen Texte zu belegen.⁴⁶⁶

Zeile 13

Nach STRUVE, 1930, S. 83, Anm. f liegt in der Schreibung von m ein Schreibfehler vor, der zu mk zu ergänzen ist. Vgl. hierzu die Parallelstelle in Aufgabe 8 (XI,4).

⁴⁶⁵ Innerhalb der mathematischen Texte ist $hr.t$ immer in Bezug auf eine Getreidemenge verwendet.

⁴⁶⁶ Für erstere vgl. z.B. pRhind, Nr. 70, Zeilen 20–28, für letztere dagegen pMoskau, Nr. 9, Zeile 16.